



NAH DRAN

mit *Jessica Ludwig*

**WN
OZ**

Beim Sterben begleiten

**WN/OZ-Podcast: Die Arbeit der
Ökumenischen Hospizhilfe**

Weinheim. Alle Menschen müssen sterben, das ist sicher. Dennoch ist das Sterben sehr individuell. Aus verschiedenen Beweggründen bedarf es manchmal der Hilfe und Unterstützung über die eigene Familie hinaus. Menschen während dieser Zeit zu begleiten, ist eine wichtige, aber auch schwierige Aufgabe. Sterbebegleiter sind für schwerkranke oder alte Menschen in ihren letzten Lebensmonaten beziehungsweise Wochen da. Sie unterstützen Angehörige, betreuen und versuchen so gut wie möglich auf die Bedürfnisse des Sterbenden einzugehen. Ziel sei es immer, dem Menschen ein würdevolles Ableben zu ermöglichen und die Hinterbliebenen in der Trauer zu unterstützen.

Im Podcast „Nah dran“ der Weinheimer Nachrichten und Odenwälder Zeitung spricht Redakteurin Jessica Ludwig mit Monika Leistikow, Leiterin der Ökumenischen Hospizhilfe Weinheim-Neckar-Bergstraße. Seit über zehn Jahren ist sie im Bereich Sterbebegleitung tätig und gibt Einblicke in ihre Arbeit. „Wir sollten alle viel öfter über den Tod reden“, sagt Leistikow. Die Begegnungen und einzelnen Schicksale habe sie näher ans Leben gebracht.

i Die neue Folge ist ab dem heutigen Samstag online verfügbar.

Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen und Reinhören.



Alle Folgen unserer Podcast-Reihe „Nah dran“ sind auf der Homepage von WN/OZ auf wnoz.de unter der Rubrik „Mediathek“ – „Podcast“ zu finden. Die Themen sind vielfältig, sie reichen von Theater über Kunst, Familienberatung, TV-Shows, Medizin bis zu Politik und Gesellschaft.